

Anfrage Nr. 0004/2005/FZ  
**Anfrage von: Herrn Stadtrat Weirich**  
**Anfragedatum: 16.12.2004**

Stichwort:  
**Zuschüsse an einen Gesangverein  
auf dem Dilsberg**

Beschlusslauf!

Im Gemeinderat am 16.12.2004 zu Protokoll genommene Frage:

Stadtrat Weirich:

Wir reden immer von Sparmaßnahmen und Einsparungen und da sind wir auch alle bereit, das mitzutragen, aber ich habe kein Verständnis dafür, wenn ein Gesangverein auf dem Dilsberg immer wieder Zuschüsse von der Stadt Heidelberg, das heißt vom Kulturausschuss, bekommt. Auf Nachfrage von mir hat mir Herr Mumm damals die Antwort gegeben, es würden zwei Personen aus Heidelberg mitsingen. Das kann es ja wohl nicht sein.

Bürgermeister Dr. Beß:

Nach meiner Erinnerung ist dieser Gesangverein in Heidelberg im Register eingetragen, es ist ein Heidelberger Verein.

Oberbürgermeisterin Weber:

Das prüfen wir gerne noch einmal genauer. Wenn die alle auf dem Dilsberg sind und nur in Heidelberg eingetragen sind, dann ist das durchaus ein Grenzfall, mit dem wir uns beschäftigen sollten.

Antwort:

Der Verein hat seinen Sitz in Heidelberg und ist in das Vereinsregister beim Amtsgericht Heidelberg eingetragen. Er hat nur den Namen „Konzertchor Dilsberger Kantorei“ nicht aufgegeben, da es sich hierbei um ein Traditionsmerkmal (Markenname) handelt. Außerdem wollten die Mitglieder aus Sentimentalität den Gründungsnamen nicht aufgeben.

Die Kantorei hat derzeit – ohne den musikalischen Leiter, Herrn Markus Karch – 50 (aktive) Chormitglieder. Davon sind 20 Mitglieder aus Heidelberg, die anderen 30 Mitglieder verteilen sich auf die nahe Umgebung von Heidelberg. In Dilsberg selbst wohnt zurzeit nur ein Mitglied.

Ergänzend weisen wir darauf hin, dass der „Konzertchor Dilsberger Kantorei e. V.“ bislang zweimal Zuschüsse (2003 = 1.000 € und 2004 = 1.500 €) erhalten hat.

**Sitzung des Gemeinderates vom 24.02.2005**

**Ergebnis:** behandelt